Wird durch den Kanton ausgefüllt



Departement Bau, Verkehr und Umwelt Abteilung für Baubewilligungen

EINGANG

1 3. Okt. 2025

Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau 062 835 33 00 baubewilligungen@ag.ch www.ag.ch/baubewilligungen

BAUHERR

Planung und Pau
Planung und Bau
Oberentfeldeneid
WORGHISCHEIG.

Gesuch	☑ Baugesuch ☐ (mit) Rodungsgesuch Öffentliche Auflage:	☐ Anfrage ☐ (mit) UVP ☐ Nein	☐ Reklamegesuch ☐ Ja, vom	☐ Anhörung ☐ kantonales PGV bis
PLZ/Standortgemeinde	5036 Oberentfelden			
Bauherrschaft (Name, Vorname	Simone & Adrian Trösch			Tel. 076 434 19 78
Adresse	Suhrgasse 7, 5036 Oberentf	felden		E-mail: adriantrosch@gmail.com
Rechnungs-/Adresse	dito Bauherrschaft			
Grundeigentümer/in	dito Bauherrschaft			Tel.

Rechnungs-/Adresse	dito Bauherrschaft	
Grundeigentümer/in	dito Bauherrschaft	Tel.
Projektverantwortliche/	r zwei.m Architektur GmbH, Aavorstadt 1, 5600 Lenz	zburg Tel. 062 892 18 90
Vorhaben:	Unban Hohnung Ed	BG-Nummer Gemeinde: 6 1 3 9
Lage-(Schwerpunkt-)Ko Parzelle(n)-Nr(n). 217€	5	Approx. Baukosten nach SIA Fr. Baujahr + VersNr(n). Gebäude:
ausserhalb rechtskr	tiger Bauzone (Nutzungs-)Zone äftiger Bauzone Nutzungszone Landwirtschaftszone teilweise ausserhalb rechtskräftiger Bauzone	
☐ landw. genutzte Bau ☐ gewerbliche / indust ☐ andere Baute	rielle Baute	Pachtland (total ha) Nutzungsart Nutzungsart
	Schmutzwasserkanalisation Gewässerschutzbereich □ neu □ nicht angeschlossen □ neu □ nicht angeschlossen Gewässerschutzbereich □ A₁ (A) □ übrige Bereiche (B/C)	Hochwassergefährdung ☐ ja ☐ Selbstdeklaration ☐ Hochwasserschutznachweis ☐ nein
iggin offentl. Gewässer	serableitung bestehend	Gesuchsverfahren seit 1972
Gebäudeheizung ☐ keine ☑ bestehend ☐ neu ⇔kW	Beheizungsart ⊠ Öl ⇔ Tankanlage ⊠ bestehend ☐ neu ☐ Gas ☐ Holz ☐ Elektr. ☐ Fernheizung ☐ Wärmepumpe ⇔ ☐ Boden / Wasser ⇔ ☐ Luft / andere	Bitte nächste Seite ausfüllen

	BG Code	PARA TOT BACK VICTORIA PARA COLORIA DI CONTRA PARA PARA PARA PARA PARA PARA PARA P			Vor	weg E	Allein E	Koml	οE	KoKo-Datum	Auflage
Gesuch Nr.: BVU.AfB				mit VA Nr.:					Triage		
Zuweisung an										KrIng.	
Zuweisung an										AVK	
von AfB an FS										ALGNL	
Kurzantrag FS bei AfB								***************************************		ALGGN	
von AfB an FS										AREKP	
def. Stgn. FS bei AfB										FSO	
FS Einverstanden Datum										LWAG	
^{ohne Bemerkung} Visum										AfU	
AfB-Kreis:				And a street of the street of						KFA	
Eingang / Ergänzt										AWJF	
Zuweisung an								uz a Vi nime vedideran		AWA	
										AGV	
von AfB an FS										BKS/	
Kurzantrag FS bei AfB										DGS/	
von AfB an FS											
def. Stgn. FS bei AfB				300000000000000000000000000000000000000							
FS Einverstanden Datum ohne Bemerkung Visum											
Ergänzt											

Eingabegründe (zur Ermittlung der betroffenen Fachstellen für die kantonale Beurteilung und der erforderlichen zusätzlichen Formulare)

	Eingabegründe
V	Ausserhalb Bauzone (inkl. Weiler und Spezialzonen)
	Schutzdekret oder Schutzzone:
	Landwirtschaftsbetriebe in der Bauzone
	Waldabstand / im Wald
	Kantonsstrasse Nr.
	Autobahn Nr
	Strassenreklamen (bitte Seite 4 ausfüllen)
	SBB- oder Nebenbahnlinie:
	Öffentliches Gewässer (Name):
	Objekt- und Umgebungsschutz/Denkmalschutz/Archäologische Fundstelle
	Lärm: Bei Überschreitung der massgebenden Belastungsgrenzwerte
	Sonderfälle Entwässerung
	Neubau und Änderungen öffentliche Kanalisation (Projektgenehmigung)
	Grundwassernutzungen, Bauten im Grundwasser
	Grundwasserschutzzonen/-Areale (Zone S)
	Materialabbau ⇨ inklusive Abbaubewilligungsformular je 3-fach
	Umweltrelevante Anlagen / Altlasten und Verdachtsflächen
	Betrieb ist der Störfallverordnung unterstellt (inkl. Begleitformular)
	UVP-Verfahren
	Gasverbund- oder Hochspannungsleitungen
	Schiessoffizier, Lebensmittelinspektorat, Veterinär, Wanderwege (AWW), Historische Verkehrswege, Kantonale Radroute etc.
	AGV (für Brandschutzbewilligung) inkl. AGV-Umschlag, Formular
	AGV (für Hochwassergefährdung) inkl. Formular Hochwasserschutznachweis / Selbstdeklaration
	AWA (für Plangenehmigung und Planbegutachtung) inkl. AWA-Beschreibungsformular)
	bei Rodungen: Rodungsgesuch (separates <u>Formular</u>)
	bei Einleitungen, Bachöffnungen und oder anderweitigen Nutzungen (Querungen, Überfahrten, Wasserentnahmen etc.): Kanalisations- und Situationsplan mit Eintrag der vollständigen Ableitungen, Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.

- Anzahl der ausgedruckten Gesuchsdossiers: 1 Exemplar
- ⇒ Bei Planunterlangen grösser DIN A3: zusätzlich ein vollständiges digitales Dossier.

Checkliste

(Gesuchsunterlagen)

A Baugesuchs-Umschlag

Originalumschlag, Zutreffendes vollständig und verbindlich ankreuzen ⊠ bzw. ausfüllen

B Planunterlagen (vgl. auch lit. D)

- B.1 Kopie aus rechtskräftigem Nutzungsplan (fehlt dieser, Ausschnittkopie aus der Landeskarte 1:25000), Objektlage rot markiert
- B.2 Aktueller Situationsplan (Grundbuchplankopie) 1:500 oder 1:1000 mit vermasstem Projekteintrag (rot) und folgenden Angaben: Gemeinde, Nordpfeil, Massstab, Parzellennummern, Titel (Bauherr/in, Projektverfasser/in, Bauvorhaben, Datum, Unterschriften)
- B.3 Plansatz Projektpläne (Grundrisse mit Nutzungsangaben, Schnitte, Ansichten, Umgebungsplan) 1:100. Bei An-, Um- und Ausbauten sind kolorierte Pläne unabdingbares Erfordernis (Bauteile, an denen keine baulichen Massnahmen vorgenommen werden=schwarz oder grau, die abgebrochen werden=gelb, die ersetzt bzw. neu erstellt werden=rot). Fotos bestehender Gebäudeansichten sind sehr dienlich.
- B.4 Kanalisationsplan/Liegenschaftsentwässerungsplan mit vollständigen Entwässerungsangaben (Schmutz-, Meteor-, Sickerwasser, Bacheinleitungen usw.; vgl. auch Ordner "Siedlungsentwässerung" der Abt. für Umwelt, Kapitel 4.12 und 6.4);
 - bei landwirtschaftlichen Liegenschaften über die ganze Liegenschaft, Formulare gemäss lit. D.5.3 unten, auch in Bauzonen
 - bei Industrie- und Gewerbebauten zusätzlich mit Angabe der Art und Menge aller anfallenden Abwasser der gesamten Liegenschaft

C Stellungnahme des Gemeinderats zum Baugesuch mit begründetem Antrag auf Zustimmung / Abweisung und

- Angaben über Besonderheiten (Stand resp. Revisionsstand Nutzungspläne und Bau- und Nutzungsordnung, geplante Zone, Bausperre, Planungszone, Sondernutzungsplan vorhanden/erforderlich/in Arbeit etc.)
- Antrag bezüglich Gewässerschutz, gestützt auf den Prüfbericht der kommunalen Gewässerschutzstelle
- Angaben über: Parkfelderbedarf und -beurteilung; Lärmsituation und -beurteilung (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Betrieben etc.); Material- und Farbwahl

D Zusätzliche Unterlagen

- D.1 Für Ausnahmebewilligungen (für Lärmschutzbauten vgl. auch lit. D.6.2 unten)
 - Die ausserordentlichen Verhältnisse oder das Argument, dass die Anwendung der geltenden Pläne und Vorschriften zu hart wäre, sind sachlich zu begründen.
- D.2 Bei Gesuchen an Kantonsstrassen (lärmschutzrelevante Bauvorhaben vgl. auch lit. D.6.2 unten)
 - D.2.1 Für Ausnahmebewilligungen Parkfelderberechnung gemäss VSS-Normen SN 640 281 (Personenwagen) und SN 640 065 (Velos),
 - D.2.2 Plannachweis über Parkfelder und verkehrsmässige Erschliessung (bei kritischen Gefällsverhältnissen mit Längen- und evtl. Querprofilen), inkl. Entwässerungsangaben
 - D.2.3 Bei Strassenreklamen sind erforderlich: Muster/Bild mit Massangabe der Reklame, Angabe ob beleuchtet / unbeleuchtet, einseitig / doppelseitig. Richtlinie über Strassenreklamen:
 - → Bitte Seite 4 dieses Umschlages ausfüllen

D.3 Bei Bauten und Terrainveränderungen innerhalb des Gewässerraums:

- D.3.1 Kotierte Bach-Querprofile
- D.3.2 Evtl. Bach-Längsprofil (mit Ansichten)
- D.3.3 Bei Dach- und Sickerwassereinleitungen in öffentliche Gewässer (Neuerstellung oder Beibehaltung bestehender Einleitungen, sofern dafür noch keine Nutzungsbewilligung vorliegt) sowie weiteren Gewässernutzungen: Kanalisationsplan, Situationsplan mit Eintrag der Ableitung, Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.

D.4 Bei Gewerbe-, Industrie- und Lagerbauten (vgl. auch lit. D.6.1 unten):

- D.4.1 Art und Menge des Lagerguts (Produkteliste)
- D.4.2 Anfallende Abfälle und deren Entsorgung
- D.4.3 Lager- bzw. Materialumschlag in m³/Jahr oder t/Jahr
- D.4.4 Gesamt-Entwässerungsplan bei Industrie- und Gewerbearealen (Kanalisationskataster siehe § 22 EG UWR, SAR 781.200)
- D.4.5 Fragebogen Löschwasserrückhalt / Evtl. Löschwasser-Rückhaltekonzept nach Leitfaden

D.5 Bei Gesuchen ausserhalb der Bauzonen

- D.5.1 Beschrieb des Bauvorhabens und Nachweis des sachlich begründeten Bedürfnisses sowohl für die Baute als auch für den Standort ausserhalb der Bauzone, inkl. Kostenschätzung und Hinweisen auf allfällige Besonderheiten, früher erfolgte Erweiterungen und Umnutzungen (Datum), bestehende Auflagen, Vorentscheide, Materialien und Farbgebung (Vorakten mit Angabe der kant. Gesuchs-Nr. BVUAfB. ..., vormals KB-Nr. / BZ-Nr.), Anmerkungen im Grundbuch usw.
- D.5.2 Umgebungs- und/oder Bepflanzungsplan
- D.5.3 Bei landwirtschaftlichen Liegenschaften: «Berechnung der Hofdüngerlagerkapazitäten» + «Entwässerung des Betriebes» gemäss besonderen Formularen der Landwirtschaft Aargau + Nährstoffbilanz (+qqf. D.6.1 unten)
- D.5.4 Bei allen Umbauten, Erweiterungen und Zweckänderungen: Aufnahmepläne Stand 1.7.1972 (bei gewerblichen Bauten Stand 1.1.1980) mit (alter) Nutzungsangabe aller Räume und detaillierten Berechnungen über die altrechtlich bestehende (1972 respektive 1980) + die ggf. bereits erweiterte + die neu geplante Bruttogeschossfläche und Nebennutzflächen (separate Auflistung detailliert); Fotodokumentation
- D.5.5 Bei (Standort-) Vorentscheidsgesuchen für landwirtschaftliche Siedlungen: Situationsplan über alle bestehenden Betriebsgebäude mit Nutzungsangaben, Gebäude farbig markiert, Grundflächen-Zusammenstellungen über alle Eigenland- und Pachtland-Parzellen, Übersichtsplan, enthaltend: Standort-Markierung bestehender Bauten und projektierter Siedlung, verschiedenfarbig kolorierte Flächen aller Eigenland-Parzellen/Pachtland-Parzellen, Umfassende Darstellung des Sachverhalts durch die Bauherrschaft
- D.5.6 Bei Terrainveränderungen und Materialabbau: Terrainprofile alt/neu 1:100 (evtl. 1:200) mit Lageplan, evtl. Etappierungsund Rekultivierungsplan, Angaben über: Abtrags- bzw. Auffüllkubaturen (mit konkreter Herkunftsangabe und vorgesehenen Bodenschutzmassnahmen), Zu- und Wegfahrten, Anzahl Fahrten pro Tag, Terminplan usw.

D.6 Bei umweltrelevanten Ein- und Auswirkungen

- D.6.1 Projektbeschrieb und Nachweis über die Einhaltung der Umweltschutzgesetzgebung (Luftreinhalte- und Lärmschutz- verordnung, Störfallverordnung, Grundwasserschutz, Abfallentsorgung usw.)
- D.6.2 Bei lärmschutzrelevanten Bauvorhaben (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Industrie- und Gewerbebauten etc.): Angabe der Lärmbelastung (im Belastungsgrenzwertbereich Lärmgutachten), bei überschrittenen Belastungsgrenzwerten Begründung der übergeordneten Interessen gemäss Art. 31 Abs. 2 LSV (<u>SR 814.41</u>)

Reklamegesuch

Reklame/ Position Nr.	☐ Fremdreklame ☐ Eigenreklame							
	Reklamegrösse: m ² Abstand zum Fahrbahnrand: m							
	☐ doppelseitige/ mehrseitige Reklame							
	Gestaltung/Layout (Grundfarbe, Schriftfarbe):							
	Anordnung: ☐ freistehend ☐ an oder auf Fassade / Baute							
	Beleuchtung: ☐keine ☐angeleuchtet ☐ausgeleuchtet							
Reklame/ Position Nr.	☐ Fremdreklame ☐ Eigenreklame							
	Reklamegrösse: m² Abstand zum Fahrbahnrand: m							
	☐ doppelseitige/ mehrseitige Reklame							
	Gestaltung/Layout (Grundfarbe, Schriftfarbe):							
	Anordnung:							
	Beleuchtung: angeleuchtet ausgeleuchtet							
Reklame/ Position Nr.	☐ Fremdreklame ☐ Eigenreklame							
	Reklamegrösse: m ² Abstand zum Fahrbahnrand: m							
	☐ doppelseitige/ mehrseitige Reklame							
	Gestaltung/Layout (Grundfarbe, Schriftfarbe):							
	Anordnung:							
	Beleuchtung:							

Mit dem Reklamegesuch abzugeben sind:

- Situationsplan 1:500 des Gebäudes / der Baute inklusive Strasse, mit eingezeichneter Reklame, Standort und Vermassung
- Fassadenansicht (Plan oder Foto)
- Farbfotos der aktuellen Situation (inklusive bereits bestehender Reklamen) und der Strasse im Bereich von +/- 100 m
- Reklamelayout, Kombination mit dem Standort (Fotomontage)

Hinweis:

Sind mehrere Reklamen zu bewilligen, so muss für jede Reklame ein Reklamefeld im Reklameformular ausgefüllt werden. Die Reklamen sind zu nummerieren. Auf allen Plänen sind die Reklamen mit den entsprechenden Reklamenummern bzw. Positionen zu versehen. Bei mehr als 3 Reklamen, bitte die Seite "Reklamegesuch" kopieren.